

# STADTinfo

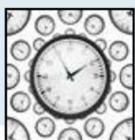


Amtsblatt der Stadt Aalen



## TAGESORDNUNG ...

für die Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 20. Dezember finden Sie auf Seite 2



## ÖFFNUNGSZEITEN ...

... der Ämter und Dienststellen über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel. Seite 2



## STELLENANZEIGEN

Die Stadt Aalen sucht Verstärkung in verschiedenen Bereichen. Seiten 2 und 3



## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Erlebnisregion Schwäbische Ostalb - Steigende Übernachtungszahlen. Seite 3



## AUSZEICHNUNG

Interkultureller Garten für Projekt „In der Fremde Wurzeln schlagen“ ausgezeichnet. Seite 4

## Weihnachtsgrüße des Oberbürgermeisters

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Viele Ereignisse und Veranstaltungen im Jahr 2018 haben die Stadt Aalen sowie deren Ortsteile geprägt. Ich möchte zum Jahresende einige zurück ins Gedächtnis rufen, aber auch die für 2019 anstehenden Themen skizzieren – zumal sich Aalen weiterhin im Aufschwung befindet.

Unser Konzept einer integrierten Stadtentwicklung beinhaltet vier große Handlungsfelder. Dieser Leitfadens, mit dem die städtischen Ämter die zahlreichen Projekte in der Stadt in Angriff nehmen, wurde und wird bei Bürgerinformationsveranstaltungen erläutert. So können Sie als gut informierte Bürgerinnen und Bürger an den Prozessen dieser Stadtentwicklung partizipieren. Allein in den vergangenen 24 Monaten wurden rund 30 unterschiedliche Veranstaltungsformate angeboten. Exemplarisch seien die beiden OB-Touren durch Ebnat und Waldhausen sowie die gut besuchten Stadteilsparcours genannt – herzlichen Dank für das dabei gezeigte Engagement!

Bürgerschaftliches Engagement ist nicht nur bei neuen Projekten gefordert, sondern auch in sozialen, kulturellen und anderen gesellschaftlich wichtigen Initiativen - in Vereinen, Organisationen oder im ganz privaten Umfeld. Erst vor wenigen Tagen hat die Stadt Aalen deshalb über 200 Bürgerinnen und Bürger für ihr unentgeltliches Arbeiten am internationalen Tag des Ehren-

amts ins Rathaus eingeladen. Bürgerschaftliches Engagement hält unsere Gesellschaft zusammen und legt den Grundstein für ein Gemeinwesen, das auf Frieden, Freiheit, Selbstverwaltung, Teilhabe und einem starken Wir-Gefühl basiert.

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Aalen und der Region stimmen mich positiv. Für 2019 haben wir uns vorgenommen, Aalen mit seiner lebendigen und liebenswerten Innenstadt noch attraktiver zu machen. Am 24. Mai werden wir gemeinsam mit unserem Ministerpräsidenten das neugestaltete Limesmuseum wiedereröffnen. Der Steg über die Bahngleise zum Stadtoval ist im Gemeinderat beschlossen worden, der dortige Kulturbahnhof wird bis 2020 fertiggestellt sein, unser Handlungsprogramm für eine attraktive Innenstadt wird im Frühjahr 2019 diskutiert werden.

Bezahlbarer Wohnungsbau wird erneut auf der Tagesordnung stehen wie Investitionen in neue und bestehende Kindergärten und unsere Schulen. Die Digitalisierung wird unserer Stadt langfristig neue Möglichkeiten eröffnen. Die Gründerkultur für Start-up-Unternehmen soll weiter befeuert werden. Das Vermitteln technischer und naturwissenschaftlicher Themen – wie es seit Frühjahr 2018 im explorhino Science Center Jugendliche erleben können, ist für den technologischen Fortschritt in unserer Gesellschaft wichtiger denn je.

Am 26. Mai 2019 werden Europa- und Kommunalwahlen abgehalten. Wir benötigen in



Das Aalener Weihnachtsland feiert in diesem Jahr 30-jähriges Jubiläum. Foto: www.franz-mueller.com

den Parlamenten in Straßburg und hier in Aalen zukunftsweisende und gestaltende Kräfte, um allen künftigen Anforderungen in Europa und vor Ort gerecht zu werden. Gemeinsam können wir 2019 vieles anpacken und erfolgreich umsetzen. Aalen hat großes Potenzial. Ich lade Sie alle ein, gemeinsam an der Zukunft unserer Stadt mitzuwirken. Gestalten wir den anhaltenden Aufschwung in unseren Stadtmauern 2019 und in den fortfolgenden Jahren zusammen und entwickeln gute Lösungen für die

mannigfaltigen Herausforderungen. Ich wünsche Ihnen allen – auch im Namen aller Gemeinde- und Ortschaftsräte - ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest, dazu Gesundheit, Glück sowie Gottes Segen.

Thilo Rentschler  
Oberbürgermeister Aalen

**Sitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses**

GEMEINDERAT

Donnerstag, 20. Dezember 2018, 15.30 Uhr

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind auf [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter [www.aalen.de/beschlusse](http://www.aalen.de/beschlusse) zu finden.

### Erscheinen Amtsblatt an Weihnachten und Neujahr

Liebe Leserinnen und Leser,

das Amtsblatt in der Kalenderwoche 52 erscheint aufgrund der Weihnachtsfeiertage am Donnerstag, 27. Dezember 2018.

Die Ausgabe in der Kalenderwoche 01/2019 entfällt. Ab Mittwoch, 9. Januar 2019 (Kalenderwoche 02/2019) erscheint das Amtsblatt wieder im wöchentlichen Rhythmus.

### Wochenmarkt Aalen

Aufgrund des 2. Weihnachtsfeiertages am 26. Dezember entfällt der Wochenmarkt Aalen ersatzlos.

### Mit den Nachtwächtern durch das weihnachtliche Aalen

Ein Rundgang im Advent mit Fabian Greif findet am **Samstag, 22. Dezember 2018** statt. Begleiten Sie ihn auf seiner Runde und genießen Sie die abendliche Weihnachtsstimmung. Wir freuen uns besonders auf viele Kinder, welche gerne ihre Laternen mitbringen dürfen, um gemeinsam mit dem Nachtwächter durch die Straßen zu ziehen. Beginn ist um 18 Uhr vor der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt zwei Euro, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre sind frei.

### Fünf Jahre wortgewaltig



Konzerte, Lesungen und Diskussionen ergänzen das Programm der Schubart-Literaturpreisverleihung im April 2019. Der Vorverkauf hat begonnen.

Karten gibt es in der Tourist-Information, Telefon 07361 52-2358 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de). Das ganze Programm finden Sie unter [www.aalen.de/wortgewaltig](http://www.aalen.de/wortgewaltig)

SAMMELBESTELLUNG DURCH LANDKREIS MACHT BESCHAFFUNG GÜNSTIGER: OB RENTSCHLER LOBT MULTIFUNKTIONALITÄT DER MANNSCHAFTSTRANSPORTER

## Fünf neue Fahrzeuge an Aalens Feuerwehr übergeben



Fünf Mannschaftstransporter sowie ein Brandschutzanhänger wurden an die Freiwillige Feuerwehr übergeben. OB Thilo Rentschler dankte den Mitgliedern der Abteilungen auf dem Rathausvorplatz. Foto: Stadt Aalen

Die Abteilungen Aalen, Dewangen, Ebnat/Waldhausen, Unterkochen sowie Wasseralfingen/Hofen kommen in den Genuss neuer Mannschaftstransportwagen (MTW). Die fünf Fahrzeuge kosten 265.000 Euro, dies entspricht 53.000 Euro je Fahrzeug. „Durch die Sammelbestellung, bei der Rabatte zwischen 15 und 20 % möglich wurden, ist ein einmaliges Beschaffungsprogramm umgesetzt worden. Der Landkreis unterstützt die Anschaffung eines jeden Fahrzeugs mit 3.000 Euro“, sagte OB Thilo Rentschler bei der Präsentation vor dem Rathaus.

Stadtkommandant Kai Niedziella hatte mit den rund 150 Mitgliedern der einzelnen Abteilungen die Leistungsfähigkeit der neuen Fahrzeuge demonstriert: Vorbereitete Sprachnachrichten wurden über die spezi-

ellen Lautsprecher der Fahrzeuge abgespielt.

Rentschler erinnerte an die variabel einsetzbaren Fahrzeuge. Nicht nur zum Transport der Feuerwehrleute an den Einsatzort kommen die fünf MTW künftig zum Einsatz, auch für Versorgungsfahrten, als Aufenthaltsmöglichkeit bei Brandwachen oder als Unterstützungsfahrzeuge für die Einsatzleitung können sie genutzt werden. „Zudem können die Fahrzeuge von der Jugendfeuerwehr, dem Spielmannszug sowie anderen Abteilungen der Feuerwehr bei ihren Aktivitäten gefahren werden.“

Umrahmt vom Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr segneten Pfarrer Bernhard Richter sowie Pfarrer Wolfgang Sedlmeier die neuen Gefährte. „Zusammenhalt, wie er



Kommandant Kai Niedziella (li.) und Oberbürgermeister Thilo Rentschler (Mitte) nahmen den Gutschein von Bernd Widmann entgegen. Foto: Stadt Aalen

durch die Feuerwehr gelebt wird, ist in unserer Stadt unentbehrlich. Sie tragen dazu bei, Unheil durch Feuer in Grenzen zu halten“, sagte Richter. Wolfgang Sedlmeier sprach den Feuerwehrleuten Gottes Segen aus. Jürgen Scherer, Vorsitzender des Feuerwehrvereins Aalen, erläuterte die Aufgabe des Brandschutzanhängers, der vom Verein ausgebaut worden war und ebenfalls an die Kameraden übergeben wurde. „Es ist wichtig, dass Brandschutz und Brandbekämpfung geschult wird“, sagte er und erklärte die Ausstattung des neuen Anhängers.

### GUTSCHEIN DER DAIMLER BENZ AG

Beim Weißwurstfrühstück im Foyer des Rathauses erinnerte Kreisbrandmeister Otto Feil an die Ereignisse auf dem Straßbur-

ger Weihnachtsmarkt. Er berichtete von den Hilfsaktionen der Rettungskräfte. Auch künftig solle es Sammelausschreibungen des Landkreises geben, um in den Genuss von Rabatten bei der Anschaffung zu kommen. „Wichtig ist, dass die vom Land und den Kommunen bereitgestellten Gelder bei den Feuerwehren vor Ort ankommen“, sagte er.

Bernd Widmann, Geschäftsführer des gleichnamigen Aalener Autohauses, überreichte auch im Namen der Daimler Benz AG einen Gutschein für fünf Schulungstage an den Fahrzeugen. „Ich danke allen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern für ihr Engagement. An 365 Tagen sorgen Sie für höchstmögliche Sicherheit bei Bränden und anderen Katastrophen“, sagte OB Thilo Rentschler.

STÄDTISCHER SOZIALDIENST LUD EIN

## Besinnliche Weihnachtsfeier

Auch in diesem Jahr hatte das Team des städtischen Sozialdienstes wieder zu einer besonderen Weihnachtsfeier in den Saal des Hauses der Jugend eingeladen: Bürgerinnen und Bürger der Stadt Aalen, welche mit besonderen Lebenslagen wie Einsamkeit, Bedürftigkeit oder Obdachlosigkeit zu kämpfen haben, füllten am 3. Dezember 2018 den weihnachtlich geschmückten Saal.

Zahlreiche Gäste erlebten eine besinnliche, vorweihnachtliche Auszeit vom oft beschwerlichen Alltag. Auf dem Programm stand eine Aufführung der Ballettabteilung der städtischen Musikschule, gemeinsames Singen, begleitet von Gitarrenmusik, und auch der Nikolaus erfreute die Gäste mit kleinen Geschenken. Ein warmes Essen für alle rundete den Abend ab. Auch Sozialbürgermeister Karl-Heinz Ehrmann ließ es sich nicht nehmen, Grüße der Stadt zu überbringen und überraschte mit einer schönen Weihnachtsgeschichte.

GEBÄUDEWIRTSCHAFT DER STADT AALEN

## 3- bis 4-Zimmer-Wohnung gesucht

Aufgrund Raumbedarfs für die ganztägige Schulkinderbetreuung sucht die Stadt Aalen dringend für eine alleinerziehende Mutter mit zwei Söhnen (12 und 13 Jahre) eine Ersatzwohnung mit 3 bis 4 Zimmern und einer Kaltmiete von max. 600 Euro. Die Wohnung sollte sich in Aalen, Ebnat oder Unterkochen befinden.

Falls Sie uns Wohnraum anbieten können oder noch Fragen haben, bitten wir Sie sich mit uns in Verbindung zu setzen.

KONTAKT

Gebäudewirtschaft der Stadt Aalen  
Telefon: 07361 52-1333 oder  
Telefon: 07361 52-1384

### FUNDSACHEN

**Fundsachen der Stadthalle Aalen:**  
Schuhe; Fahrradhelm; Handyladekabel; Fleecejacke; Sweatshirtjacke; Haarnadel; 2 x Herrenring; Ohrringe; Rucksack; Kravatte; Strickjacke; Damenuhr; Pullover; Damenring.

Handy, Fundort: Postfach der Polizei; Armbanduhr, Fundort: Vitasport Aalen.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087

### VOLKSHOCHSCHULE

## VHS-Büro in den Weihnachtsferien geschlossen

Das Büro der Volkshochschule Aalen ist vom 24. Dezember 2018 bis einschließlich 4. Januar 2019 geschlossen.

Anmeldungen per Internet sind unter [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de) jederzeit möglich.

Erscheinungstermin des neuen VHS-Frühjahrsprogramms und Anmeldestart hierfür ist Montag, 28. Januar 2019. Bereits ab dem 1. Januar 2019 ist das Programm unter [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de) einsehbar.



## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Aalen - Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30  
73430 Aalen  
Telefax: (07361) 52-1902  
E-Mail: [presseamt@aalen.de](mailto:presseamt@aalen.de)

**Verantwortlich für den Inhalt**  
Oberbürgermeister Thilo Rentschler  
und Pressesprecherin Karin Haisch

**Druck**  
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

## TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

Am Donnerstag, 20. Dezember 2018 um 15.30 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

- Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
- Haushaltsplanberatungen
  - Stellenplan 2019
  - Antragsberatung mit Stellungnahmen der Verwaltung zu den Anträgen der Fraktionen
  - Fortschreibung des Haushaltsplanentwurfs 2019 -hier: Änderungsliste
  - Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 und des Finanzplans für die Zeit bis 2022
- Beteiligungsbericht 2017 der Stadt Aalen
- Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Ostalb-Skilift Aalen GmbH
  - Jahresabschluss 2017/2018
  - Entlastung des Aufsichtsrats der Ostalb-Skilift Aalen GmbH
- Neukonzeption Aalener Familien- und Sozialpass
- Stadtwerke Aalen Eigenbetrieb Abwasserentsorgung
  - Abwassergebührenkalkulation und Satzungsänderung 2019
  - Wirtschaftsplan 2019
- Neufassung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Aalen (Feuerwehrsatzung FwS)
- Städtisches Waldstadion Aalen
  - Anpassung der Entgeltordnung für die Saison 2018/2019 sowie die Saison 2019/2020
- Vermarktung des Namensrechts ab der Saison 2018/2019
- Aufhebung der Satzung zur Benutzung der "Scholz Arena" der Stadt Aalen vom 14.10.1999
  - Neufassung der Benutzungsordnung des städtischen Waldstadions Aalen
- Fassadensanierungsprogramm - Erweiterungsvorschlag Aufstockung der Fördersumme
- Bebauungsplan "Treppach-West" im Planbereich 70-03, Plan Nr. 70-03/2 in Aalen-Wasseralfingen und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 70-03/2
  - Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB
  - Billigung der vereinfachten Änderungen gem. § 4 a (3) i. V. m. § 13 BauGB - Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO
- Schubart-Gymnasium, Neugestaltung Schulhof
- Kulturbahnhof Aalen - Vergabe der Arbeiten "Lüftung"
5. Bericht zu Projektgesellschaften der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (TEE)
- Verschiedenes
  - gez. Rentschler  
Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten\*

\* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

DIE STADTVERWALTUNG AALEN INFORMIERT DIE BÜRGERINNEN UND BÜRGER ÜBER ÖFFNUNGSZEITEN

## Öffnungszeiten Stadtverwaltung Aalen über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel

**Am Montag, 24. sowie Montag, 31. Dezember 2018 sind sämtliche Ämter und Dienststellen geschlossen.**

Die **Tourist-Information** in der Reichsstädter Straße 1 bleibt Montag, 24. (Heiligabend) und Montag, 31. Dezember 2018 (Silvester) sowie am 1. Januar 2019 (Neujahr) geschlossen. Am Samstag, 29. Dezember 2018 ist die Tourist-Information wegen Inventur nicht geöffnet.

Die **Begegnungsstätte Bürgerspital** ist vom Freitag, 21. Dezember 2018 bis Sonntag, 6. Januar 2019 geschlossen. Der Kursbetrieb beginnt wieder am Montag, 7. Januar 2019. Das Café öffnet wieder am Montag, 14. Januar 2019.

Das **Haus der Jugend** ist von Montag, 24. Dezember 2018 bis einschließlich Sonntag, 6. Januar 2019 geschlossen.

Die **Ferienbetreuung im Haus der Jugend** für angemeldete Kinder findet in der Zeit von 7 bis 14 Uhr statt.

Der **Jugendtreff Wasseralfingen** bleibt vom Montag, 24. Dezember 2018 bis einschließlich Sonntag, 6. Januar 2019 geschlossen.

Der **Kinder und Jugendbereich des Treffpunkt Rötberg** ist von Montag, 24. Dezember 2018 bis einschließlich Montag, 7. Januar 2019 geschlossen.

Das **Schülerhaus in Hofherrnweiler** ist vom Montag, 24. Dezember 2018 bis einschließlich Freitag, 4. Januar 2019 geschlossen.

### KINDERGÄRTEN

Die städtischen Kindergärten sind wie folgt geschlossen:  
**Kita Hokuspokus:** Montag, 24. Dezember 2018 bis Freitag, 4. Januar 2019

**Kita Zochental:** Montag, 24. Dezember 2018 bis Mittwoch, 2. Januar 2019

**Kita Greut:** Montag, 24. Dezember 2018 bis Freitag, 4. Januar 2019

**Kita Milanweg:** Montag, 24. Dezember 2018 bis Freitag, 4. Januar 2019

**Kita Scheurenfeld:** Montag, 24. Dezember 2018 bis Dienstag, 1. Januar 2019

### BIBLIOTHEK

Die **Büchereien Aalen, Wasseralfingen, Unterkochen und Fachsenfeld** bleiben am Montag, 24. Dezember 2018 (Heiligabend) und am Montag, 31. Dezember 2018 (Silvester) geschlossen. Ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten.

### MUSEEN

**Museum Wasseralfingen**  
Das Museum Wasseralfingen bleibt geschlossen am Montag, 24. Dezember (Heilig-

abend) und am Montag, 31. Dezember 2018 (Silvester) sowie am Dienstag, 1. Januar 2019 (Neujahr). Geöffnet am Dienstag, 25. und Mittwoch, 26. Dezember 2018 zu den regulären Öffnungszeiten.

### LIMU 16/18

Das LIMU 16/18 schließt zum 21. Dezember 2018 seine Pforten. Letzter Öffnungstag ist Donnerstag, 20. Dezember 2018. Bis dahin gelten die Winteröffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr Samstag / Sonntag von 10.30 bis 16 Uhr Das Limesmuseum öffnet nach Abschluss der Umbaumaßnahmen im Mai 2019

### Umweltmuseum

Geöffnet jeweils von 12 bis 17 Uhr: Mittwoch, 26. und Samstag, 29. Dezember 2018 Geschlossen Montag, 24., Dienstag, 25. und Montag, 31. Dezember 2018 sowie Dienstag, 1. Januar 2019

KARTONS MIT KLEIDUNG, SCHUHEN UND SPIELSACHEN AN DIE BETREIBER ÜBERGEBEN

## OB Rentschler besucht den Secondhand-Laden CariMa



OB Thilo Rentschler (re.) überreichte an die Betreiber von CariMa, Harald Faber, Torsten Felgenhauer (li.) Florian Heusel und Diana Perlberg, (v.l.) gebrauchte Artikel. Foto: Stadt Aalen

Drei Monate nach der Eröffnung des „Fairkauf-Ladens“ CariMa gegenüber der Marienkirche stattete OB Thilo Rentschler dem als Kooperationsprojekt zwischen Caritas, den Maltesern sowie der Kirchengemeinde St. Maria gestarteten Angebot einen Besuch ab. Mit im Gepäck hatte er einige Kartons mit Spielsachen, Kleidung sowie Schuhen, die aus privaten sowie Beständen seiner Mitarbeiter ausgewählt worden waren. „Ich freue mich, dass Sie als Partner dieses Angebot eingerichtet haben, das auf attraktive Art und Weise gebrauchte Gegenstände anbietet“, sagte Rentschler.

Im Gespräch mit Harald Faber, Regionalleiter der Caritas Ostwürttemberg, Torsten Fel-

genhauer, Geschäftsführer Malteser, Florian Heusel, Bereichsleiter berufliche Integration der Caritas, sowie Diana Perlberg, Mitarbeiterin der Caritas, wurden die Bedarfe des „Fairkauf-Ladens“ besprochen. „Das Angebot wird gut angenommen. Wir bemühen uns um eine wechselnde und ansprechende Präsentation der gespendeten Waren in unserer Auslage“, sagte Harald Faber.

Zudem besprach OB Thilo Rentschler geplante Gesetzesänderungen bei der Vermittlung Langzeitarbeitsloser, wie sie auch beim Besuch der Staatssekretärin Anette Kramme in Aalen vor wenigen Wochen angesprochen worden waren.

ANZEIGE

Die Stadt Aalen sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt für das Team der Ortpolizeibehörde beim Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung

## einen Sachbearbeiter (m/w) in Vollzeit - Kennziffer 3018/17

Es handelt sich um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis.

### Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Marktwesen mit Vor-Ort-Kontrollen (Wochen- und Sondermärkte)
- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung der Reichsstädter Tage
- Erteilen von Erlaubnissen zur Feuerbestattung mit Kontrollen
- Hundehaltung einschließlich Kampfhunde-VO
- Überwachen der Haushaltsmittel des Amtes und Unterstützung bei der Mittelanmeldung

Für diese anspruchsvolle Stelle suchen wir eine Fachkraft möglichst mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten bzw. vergleichbarer Qualifikation. Sie sollten über Durchsetzungsvermögen, Aufgeschlossenheit im Umgang mit dem Publikum, ein sicheres und verbindliches Auftreten insbesondere bei den Außendienstkontrollen sowie über hohe Belastbarkeit und Flexibilität verfügen. Die Aufgaben erfordern einen flexiblen Arbeits-einsatz, je nach Veranstaltung und dienstlichem Bedarf auch an Wochenenden sowie in den frühen Morgenstunden.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und setzen uns für Chancengleichheit ein.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Aalen bietet flexible Arbeitszeiten und fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf u.a. durch unterschiedliche Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsmöglichkeiten.

Interesse? Dann nutzen Sie bitte bis spätestens **Mittwoch, 9. Januar 2019** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf [www.aalen.de](http://www.aalen.de) uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen, alternative an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen der Leiter des Amtes für Bürgerservice und öffentliche Ordnung, Herr Felgenhauer unter Telefon: 07361 52-1101 oder der Teamleiter der Ortpolizeibehörde Herr Maile unter Telefon: 07361 52-1105 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

Infos rund um Aalen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden

AUF SCHLOSS FACHSENFELD HAT DIE TOURISTIKGEMEINSCHAFT ERLEBNISREGION SCHWÄBISCHE OSTALB IHRE MITGLIEDERVERSAMMLUNG ABGEHALTEN.

## Steigende Zahlen bei Übernachtungen und neue Radbroschüre

Der Vorsitzende der Touristikgemeinschaft Schwäbische Ostalb, Aalens OB Thilo Rentschler, berichtete bei der Mitgliederversammlung über die Übernachtungszahlen für 2017. Sie steigen sowohl auf Landesebene als auch im Ostalbkreis in den letzten fünf Jahren signifikant an. Er betonte den beträchtlichen Wertschöpfungsfaktor des Tourismus vor Ort: Laut Geschäftsbericht des Tourismusverbandes Schwäbische Alb liege dieser bei Übernachtungsgästen bei 133 Euro sowie bei Tagesgästen bei 24 Euro, was der Gastronomie und dem Einzelhandel zugutekomme.

OB Rentschler begrüßte Ricarda Grünig, die seit gut neun Monaten als Leiterin des Tourismusbüros des Landkreises tätig ist. In den letzten zwei Jahren wurden die kleinteiligen Verflechtungen der vier bestehenden Einzel-Tourismusgemeinschaften gelöst und der Schwerpunkt der Tourismusarbeit zum Landkreis hin verlagert. Der Landkreis hat das Tourismusbüro jetzt mit 3,5 Stellen ausgestattet, die in enger Kooperation mit den Geschäftsführungen

der Touristikgemeinschaften die touristischen Maßnahmen der Region konzipieren und durchführen. Rentschler lobte die gute Zusammenarbeit, auf politischer Ebene habe sich ein Steuerungsprozess unter der Moderation von Landrat Klaus Pavel zusammengefunden. Er tagt regelmäßig und nimmt die strategische Ausrichtung vor.

Die Geschäftsführerin der Touristikgemeinschaft Schwäbische Ostalb, Susanne Dambacher, berichtete zu den operativen Maßnahmen in den Jahren 2017 und 2018. Dabei stellte sie die neue Radbroschüre der Touristikgemeinschaft vor, die als Nachfolgeprodukt zur Radtourenmappe jüngst erschienen ist. Diese Broschüre im handlichen DIN A5-Format stellt die 13 ausgeschilderten Rundtouren mit Kartenmaterial und allen wichtigen Informationen vor. Sie ist zum Preis von 3,50 Euro in den Tourist-Informationen in Aalen und Ellwangen erhältlich.

Kassierer Wilhelm Schiele legte den Landkreisbericht 2017 und den Etatplan 2019 vor, der einstimmig beschlossen wurde. Als Gast



OB Thilo Rentschler (Mitte) sowie Geschäftsführerin Susanne Dambacher (3.v.l.) mit den Mitgliedern der Touristikgemeinschaft Schwäbische Ostalb bei der Versammlung auf Schloss Fachsenfeld.

Foto: Stadt Aalen

stellte Ricarda Grünig die abgehaltenen Aktivitäten 2018 und geplante Aktivitäten für 2019 vor. Unter anderem sollen themenbe-

zogene Broschüren in neuem Layout auf den Markt gebracht werden.

## Silvesterfeuerwerk

ABBRENNEN VON PYROTECHNISCHEN GEGENSTÄNDEN IST GEREGELT

Traditionsgemäß werden jedes Jahr in der Silvesternacht Feuerwerkskörper abgebrannt, um das neue Jahr zu begrüßen. Da es immer wieder zu Unfällen im Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen kommt, weist das Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung der Stadt Aalen auf die zu beachtenden Vorschriften hin.

Feuerwerkskörper dürfen in diesem Jahr nur in der Zeit vom 28.12.2018 bis 31.12.2018 verkauft werden. Grundsätzlich dürfen pyrotechnische Gegenstände der Klasse II nicht an Personen unter 18 Jahren verkauft oder überlassen werden. Beim Kauf sollte darauf geachtet werden, dass nur geprüfte und zugelassene Feuerwerksartikel gekauft werden. Diese tragen Hinweise und die Kennzeichnung des Bundesamtes für Materialforschung (BAM). Nicht geprüfte Feuerwerksartikel (beispielsweise aus dem Ausland) sind unberechenbar, sehr gefährlich und deshalb verboten.

Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen ist nur am 31.12. und 01.01. jedes Jahres erlaubt (diese Einschränkung gilt nicht für Inhaber einer entsprechenden Erlaubnis). Die Feuerwerkskörper dürfen nur von Personen abgebrannt werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

BÜRGERMEISTER EHRMANN ÜBERGIBT TISCHHARFE AN DIE LEITERIN DER BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL SUSANNE TRAUB

## Mitgliederversammlung des Fördervereins Netzwerk Bürgerspital e.V.



Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann (re.) übergab eine Tischharfe an die Leiterin der Begegnungsstätte Bürgerspital, Susanne Traub.

Foto: Stadt Aalen

Am 28. November trafen sich die Mitglieder des Fördervereins Netzwerk Bürgerspital e. V. zum ersten Mal seit der Umwandlung des Vereins im Jahr 2017 vom ursprünglichen Trägerverein der Begegnungsstätte Bürgerspital zum Förderverein.

Der Vorstandsvorsitzende, Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann berichtete über die Vereinsaktivitäten und warb darum dem Förderverein beizutreten. Der Mitgliedsbeitrag für Privatpersonen beträgt 12 €, für Institutionen und Vereinigungen 100 €. Wilma Wiegand, Leiterin des Rechnungsprüfungsamts der Stadt Aalen, prüfte die Jahresrechnung 2017 und bestätigte die ordnungsgemäße Geschäftsführung. Susanne Traub, Leiterin der Begegnungsstätte, erwähnte den Übergang der Begegnungsstätte an die Stadt mit den dazugehörigen Umstrukturierungen. Ein Dankeschön für alle Kursleiter, Ehrenamtliche

und Beschäftigte der Begegnungsstätte zu Weleda nach Schwäbisch Gmünd sollte die Arbeit aller Beteiligten wertschätzen und schuf die besten Voraussetzungen, um sich kennen zu lernen und Verknüpfungen zu schaffen. Nach dem Motto „Altes bewahren und Neues eröffnen“. Mittlerweile werden generationenübergreifende Kooperationen angeboten, wie die Leiterin am Beispiel der Musikschule erläuterte.

Es wird künftig ein Kurs zum Erlernen von Tischharfen angeboten. Die Musikschule hat zwei Tischharfen hierfür beschafft. Der Förderverein Netzwerk Bürgerspital e. V. hat die Begegnungsstätte ebenso mit zwei zusätzlichen Tischharfen unterstützt, die Bürgermeister Ehrmann während der Mitgliederversammlung an Susanne Traub übergab. Traub wies darauf hin, dass ab sofort Ute Fuchs die Sozialberatung der Stadt Aalen auch in der Begegnungsstätte anbieten.

Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen sowie Fachwerkhäusern verboten.

Bei fahrlässigem oder vorsätzlichem Fehlverhalten können für Schäden die Verursacher zum Schadensersatz herangezogen werden. Außerdem können zivilrechtlich Schadenersatzforderungen geltend gemacht werden.

Bei Bränden und in Notsituationen kann über den Notruf der Feuerwehr unter Telefon-Nr. 112 oder der Polizei unter Telefon-Nr. 110 schnelle Hilfe angefordert werden.

## Musikschule Aalen erhält Spende



Von links: Günter Höschle (Vorsitzender des Fördervereins), Chris Wegel (Musikschulleiter) und Michael Hirsch (Stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins).

Foto: Stadt Aalen

Der Förderverein der Musikschule hat für den ersten internen Wettbewerb 500 Euro gespendet. Im Namen des gesamten Kollegiums bedankt sich Chris Wegel, der Leiter der Musikschule, recht herzlich. Die großzügige Spende ist in Preise für die Teilnehmer geflossen. Jeder erhielt am Ende eine Urkunde und je nach Platzierung ein Geschenk. Zukünftig soll der interne Wettbewerb ein fester Bestandteil der Veranstaltungen an der Musikschule sein.

OB THILO RENTSCHLER UND VERKEHRSPLANER UWE PETRY ÜBERGEBEN DIE RÄDER INS FUHRPARKMANAGEMENT DER STADT

## Städtische Mitarbeiter können zwei neue E-Bikes nutzen



v.l.n.r. Dieter Gerstner (Zentraler Einkauf), Veit-Stephan Bock (Tiefbauamt), Klimaschutzmanager Ulrich Weigmann, Verkehrsplaner Uwe Petry vom Planungsbüro VAR+ in Darmstadt und Bürgermeister Thilo Rentschler.

Foto: Stadt Aalen

Ein E-Bike stand bislang bereit, nun sind zwei neue hinzugekommen. Im Fuhrpark der Stadt Aalen stehen sie den städtischen Mitarbeitern als Dienstfahrzeuge im Stadtgebiet zur Verfügung. „Damit legt die Stadt ein weiteres Bekenntnis an die E-Mobilität sowie ein neues Mobilitätskonzept ab, das den Radverkehr als wichtige Säule innerhalb des Individualverkehrs erkannt hat“, sagte OB Thilo Rentschler.

Er testete im Beisein des von der Stadt beauftragten Verkehrsplaners Uwe Petry vom Planungsbüro VAR+ in Darmstadt die Räder. Eines der beiden E-Bikes ist ein Mountainbike, dessen Einsatzgebiet auch außerhalb asphaltierter Strecken möglich ist.

Die beiden E-Bikes können von den städtischen Mitarbeitern über eine elektronische Buchung entsprechend derer für Dienst-Pkw reserviert werden. Der zentrale Einkauf verwaltet und wartet die neuen Geräte. Veit-Stephan Bock als Radwegeplaner im Tiefbauamt sowie der städtische Klimaschutzmanager Ulrich Weigmann freuten sich über die Anschaffung der beiden neuen E-Bikes. „Bei vielen Fahrten sind die E-Bikes eine sinnvolle und schnelle Alternative zum Dienst-Pkw. Sie erfüllen die Voraussetzungen für ein bestmögliches Erreichen vieler Arbeitsorte städtischer Mitarbeiter außerhalb des Rathauses“, erklärte der OB. Sie sind in der Fahrradbox der Rathaus-Tiefgarage abgestellt.

ANZEIGE

**Aalen**

„Jung und Alt unter einem Dach - Arbeiten in der städtischen Kita Albstift“

Die Kita Albstift als Teil der kinder- und familienfreundlichen Stadt Aalen ist eine besondere Kita, denn in diesem Gebäude findet man nicht nur lachende Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren sondern auch glückliche Senioren. Die Kita befindet sich derzeit in der Aufbauphase und wird zum 1. April 2019 in Betrieb genommen. Sind sie engagiert, humorvoll, kreativ, teamfähig und haben viel Liebe und Leidenschaft für unsere Kinder? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen bereits für die Aufbauphase eine

**stellvertretende Leitung (m/w) sowie Erzieherinnen und Erzieher in Voll- und Teilzeit - Kennziffer 5018/33**

Was bieten wir?

- eine leistungsgerechte Beschäftigung
- eine unbefristete Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in Entgeltgruppe S 8 a TVöD (SuE)
- eine zusätzliche Unterstützung des pädagogischen Personals durch eine pädagogische Fachberatung, einen Heilpädagogischen Fachdienst und einen festen Springerpool
- persönliche und fachliche Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen eines umfangreichen Fort- und Weiterbildungsprogramms
- ein Arbeiten nach dem inans-Concept
- Offenheit gegenüber neuen Ideen
- bei Bedarf steht Ihnen im Stadtgebiet Aalen ein Kitaplatz für Ihr Kind zur Verfügung

Für Fragen stehen Ihnen Ramona Sorg vom Amt für Soziales, Jugend und Familie, sowie die Leiterin der Einrichtung, Stefanie Roth, Telefon: 07361 52-2950, gerne zur Verfügung.

Neugierig geworden?  
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **Sonntag, 6. Januar 2019** über das Bewerberportal auf unserer Homepage ([www.mein-check-in.de/aalen](http://www.mein-check-in.de/aalen)) oder direkt an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Männern. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Weitere Informationen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

**Wir freuen uns auf Sie!**

immer und überall [ostalb-onleihe.de](http://ostalb-onleihe.de)

**GOA**
**Weihnachten und Silvester**

FEIERTAGSBEDINGTE VERSCHIEBUNGEN BEI GOA-ABFUHREN, WINTERPAUSE ERD- UND BAUSCHUTTDEPONIE

Die Erdaushub- und Bauschuttdeponie in Schwäbisch Gmünd-Herlikofen macht Winterpause vom 24. Dezember 2018 bis einschließlich 4. Januar 2019.

Die Problemstoffsammlung auf der Entsorgungsanlage Reutehau wird auf Samstag, den 22.12.2018 vorverlegt. Dafür entfällt die Problemstoffsammlung am Samstag, den 29.12.2018. Bitte beachten Sie, dass es durch die Feiertage zu Verschiebungen der Abfuhrzeiten kommen kann. Die geänderten Termine sind in den einzelnen Abfuhrkalendern für jeden Haushalt aufgeführt.

Um auch bei feiertagsbedingten Abfuhrzeiten, die ordnungsgemäße Leerung der Tonnen und Abholung der Säcke und Beutel sicherzustellen, beginnen die GOA-Abfuhrzeiten gewohnt um 7 Uhr morgens. Allerdings kommt es bei solchen Verschiebungen immer wieder zu Tourenänderungen, so dass sich in den verschiedenen Gebieten andere Abfuhrzeiten ergeben können als gewöhnlich. Aus unvorhersehbaren Gründen kann es vorkommen, dass sich die Abfuhr verzögert.

Bitte lassen Sie daher nicht abgeholte Behälter bzw. Säcke bereit stehen oder stellen Sie diese am Folgetag nochmals zur Abfuhr bereit.

DIE STEUERABTEILUNG DER STADT AALEN INFORMIERT:

**Hundesteuer erhöht sich ab Januar 2019**

Wollen Sie einen Hund in Ihren Haushalt aufnehmen oder sind Sie bereits Halter/in eines Hundes, dann sollten Sie folgendes aufmerksam lesen:

- Die Stadt Aalen erhebt die Hundesteuer nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit der städtischen Hundesteuersatzung.
- Die Hundesteuer ist eine Jahressteuer. Sie erhöht sich ab Januar 2019 für den ersten Hund von derzeit 96 € auf 108 € und für jeden weiteren Hund von 192 € auf 216 €. Die Steuer für den ersten gefährlichen Hund i. S. von § 6 unserer Hundesteuersatzung beträgt ab dem neuen Jahr 702 € statt 600 €. Für den zweiten und jeden weiteren gefährlichen Hund i. S. von § 6 Hundesteuersatzung beläuft sich die Jahressteuer auf 1.404 € gegenüber 1.200 € im Vorjahr. Jeder Zwinger i. S. von § 8 Hundesteuersatzung liegt bei 216 €. Bisher betrug die Steuer für einen Zwinger 192 €.
- Für einen Jagdhund gemäß § 7 Abs. 2 Hundesteuersatzung ermäßigt sich die Steuer nach wie vor um die Hälfte des Steuersatzes für den ersten Hund.
- Die Steuerschuld für das Kalenderjahr entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tag im Stadtgebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund. Beginnt die Hundehaltung im Laufe des Kalenderjahres, wird nur für die restlichen Monate des Jahres die Hundesteuer berechnet.
- Die Steuerpflicht entsteht, wenn ein Hund drei Monate alt wird.
- Der Stadt Aalen – Stadtkämmerei – ist die Hundehaltung innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das Alter von drei Monaten erreicht hat unter Angabe der Hunderasse schriftlich anzuzeigen.
- Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns eine Hundesteuermarke, in die eine Nummer eingepreßt ist. Außerhalb des Hauses laufende, anzeigepflichtige Hunde müssen mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen sein. Bei Verlust der Hundesteuermarke wird eine Ersatzmarke ausgegeben.
- Endet die Hundehaltung, so ist dies der Stadt Aalen – Stadtkämmerei – innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen.
- An- und Abmeldungen nehmen die Stadtkämmerei der Stadtverwaltung (Rathaus, Zimmer 214, Tel. 07361 52-1214), die Bezirksämter sowie die Ortschaftsverwaltungen entgegen. Vorlagen zu den An- und Abmeldungen finden Sie auch im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de). Sind Sie innerhalb des Stadtgebiets umgezogen, wären wir für eine kurze Mitteilung der neuen Anschrift dankbar.

Wer der Stadt Aalen eine Hundehaltung nicht meldet oder die Pflicht zum Anlegen der Steuermarke außerhalb des Hauses nicht erfüllt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße belegt werden kann. Bitte beachten Sie deshalb diese Hinweise.

## Qualitätssiegels „UN-Dekade Projekt“ für den Interkulturellen Garten



Der Interkulturelle Garten e.V. wurde für sein Projekt "In der Fremde Wurzeln schlagen" als offizielles Projekt der „UN-Dekade Biologische Vielfalt“ im Sonderwettbewerb „Soziale Natur – Natur für alle“ ausgezeichnet. OB Thilo Rentschler übergab die Urkunde zu Beginn des Integrationsausschusses am Montagabend.

Foto: Stadt Aalen

STADTOBERHAUPT BETONT HOHEN WERT VON STÄDTEPARTNERSCHAFTEN

## Schüler aus St. Lô von OB Rentschler begrüßt



OB Thilo Rentschler (Mitte) begrüßte die Schüler aus St. Lô im Foyer des Rathauses.

Foto: Stadt Aalen

31 Schüler der Klassenstufen 8 und 9 des Collège La Vallée aus St. Lô waren mit ihren Gastschülern des Schubart-Gymnasiums zu Besuch im Aalener Rathaus. OB Thilo Rentschler ging in der Begrüßung auf die seit 40 Jahren währende Städtepartnerschaft mit St. Lô ein. „2019 werden wir dies in eurer Heimatstadt feiern“, sagte er. Rentschler erinnerte sich an seinen eigenen Schüleraustausch in Frankreich vor 37 Jahren, der prägend für ihn war. „Schüleraustausche sind schöne Erlebnisse, die einen daran erinnern, dass ein zusammenwach-

sendes Europa ohne Grenzen ein hohes Gut ist, das es zu verteidigen gelte. Er hob damit auf die im Mai 2019 bevorstehende Europawahl an. Rentschler erläuterte im Sitzungssaal die Grundzüge kommunaler Selbstverwaltung, wie sie ebenfalls im Mai bei der Kommunalwahl organisiert wird. Mit Brezeln und Aalener Spionle gestärkt sowie mit Aalen-Mützen versorgt, machten sich die Schüler mit ihren drei Begleitlehrern auf den Weg zur Dachterrasse des Rathauses, um sich einen Überblick zu verschaffen.

ANZEIGE

Aalen

Frohes Fest

# Sternstunden 2019 schenken

14.01.2019 | *Theaterring Aalen* | WLB Esslingen  
**WIR SIND DIE NEUEN**

18.01.2019 | *Kleinkunst-Treff Aalen*  
**2. AALENER LACHNACHT**

13.02.2019 | *Kleinkunst-Treff Aalen* | Lisa Eckhart  
**DIE VORTEILE DES LASTERS**

19.02.2019 | *Theaterring Aalen* | Theater der Stadt Aalen  
**DER GOLDENE TOPF**

08.03.2019 | Fachsenfeld  
**IRISH HEARTBEAT-FESTIVAL**

16.03.2019 | *Theaterring Aalen* | Theater Pforzheim  
**RHEINGOLD**

22.03.2019 | *wortgewaltig 2019* | Hagen Rether  
**LIEBE**

... noch mehr Kulturgeschenke unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) oder bei der Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen

**GOTTESDIENSTE**
**Katholische Kirchen:**

**Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche: im Gemeindehaus:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Augustinus:** So. 11 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbkrankenhaus:** So. 9 Uhr Ökumen. Gottesdienst mit Flötengruppe; **Peter u. - Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr kein Gottesdienst; So. 9.15 Uhr Ökumen. Gottesdienst; **Salvator-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **St. Michael-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion.

HEILIGABEND, 24.12.

**Heilig-Kreuz-Kirche:** 21.30 Uhr Christmette ital.; **Ostalbkrankenhaus:** 16 Uhr Ev. Gottesdienst; **Peter u. - Paul-Kirche:** 16 Uhr Ökumen. Krippenfeier; **Salvator-Kirche:** 16 Uhr Krippenfeier, 18 Uhr Christmette; **St.-Michael-Kirche:** 16 Uhr Krippenfeier, 24 Uhr Christmette kroat.; **St.-Bonifatius-Kirche:** 22 Uhr Christmette; **St.-Elisabeth-Kirche:** 16.30 Uhr Christmette; **St.-Thomas-Kirche:** 16 Uhr Krippenfeier; **St.-Augustinus-Kirche:** 16 Uhr ökumen. Krippenfeier.

1. WEIHNACHTSFEIERTAG, 25.12.

**Heilig-Kreuz-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier ital.; **Marienkirche: im Gemeindehaus:** 9 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbkrankenhaus:** 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Salvator-Kirche:** 10.30 Uhr Feierliches Hochamt mit festlicher Musik, 16.30 Uhr Eucharistiefeier der tamilischen Gemeinde; **St.-Elisabeth-Kirche:** 10 Uhr Feierliches Hochamt mit festlicher Musik; **St.-Thomas-Kirche:** 10.30 Uhr Feierliches Hochamt mit festlicher Musik; **St.-Augustinus-Kirche:** 11 Uhr Eucharistiefeier - Weihnachten international, 18 Uhr Feierliche Vesper mit der ND-Schola.

2. WEIHNACHTSFEIERTAG, 26.12.

**Salvator-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung; **St.-Michael-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroat./dt.; **St.-Bonifatius-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung; **St.-Augustinus-Kirche:** 11 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung.

**Evangelische Kirchen:**

**Christushaus Waldhausen:** So. 16.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** kein Gottesdienst zum Wochenschluss; **Ostalbkrankenhaus:** So. 9.15 Uhr Ökum. Gottesdienst; **Stadtkirche:** Sa. 19 Uhr Weihnachtsoratorium, So. 10 Uhr Gottesdienst; **Ev. Gemeindehaus:** So. 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst am Kocher.

HEILIGABEND, 24.12.

**Ostalbkrankenhaus:** 16 Uhr Gottesdienst; **Samariterstift:** 16 Uhr Gottesdienst; **Stadtkirche:** 16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel; 17.30 Uhr Christvesper mit der Aalener Kantorei, 22 Uhr Christmette; **Peter-und-Paul-Kirche:** 16 Uhr Ökum. Familiengottesdienst mit Krippenspiel, 17.30 Uhr Christvesper mit Harfensensemble; **Ev. Gemeindehaus:** 16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel.

1. WEIHNACHTSFEIERTAG

**Ostalbkrankenhaus:** 9 Uhr Kath. Gottesdienst; **Stadtkirche:** 10 Uhr Zentraler Gottesdienst, Abendmahl, mit der Kantorei.

2. WEIHNACHTSFEIERTAG

**Stadtkirche:** 10 Uhr Gottesdienst; **Christushaus Waldhausen:** 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

**Sonstige Kirchen:**

**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst.

HEILIGABEND, 24.12.

**Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** 16 Uhr Gottesdienst am Heiligen Abend.

## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Feuerwehr | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 958515 | Telefax: 07361 958523 | E-Mail: [feuerwehr@aalen.de](mailto:feuerwehr@aalen.de) | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOL/A aus:

### 1 multifunktionaler Anhänger zur Einsatzleitung

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E12362345> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: [bastian.rose@subreport.de](mailto:bastian.rose@subreport.de)

ANZEIGE

## LIMES-THERMEN AALEN

Staatlich anerkannte Heilquelle

### Das besondere Weihnachtsgeschenk

Badetuch 70 x 140 cm & ein Badegutschein	27,50 €
Saunatuch 90 x 170 cm & ein Saunabesuch	45,- €
Badetuch 70 x 140 cm & ein Gutschein Tagesbesuch (Therme & Sauna)	35,50 €

### ... und für das leibliche Wohl

Restaurant-Gutschein über 20 € & ein Badegutschein	für nur 27,- €
Restaurant-Gutschein über 20 € & ein Saunagutschein	für nur 29,50 €
Restaurant-Gutschein über 20 € & ein Gutschein Tagesbesuch (Therme & Sauna)	für nur 36,- €

Allen unseren Besuchern wünschen wir ein schönes Weihnachtsgeschenk und ein glückliches neues Jahr.

Öffnungszeiten über die Feiertage

<b>24. und 25. Dezember</b>	geschlossen
<b>26. Dezember</b>	9:00 – 21:00 Uhr <i>gemischte Sauna</i>
<b>Silvester</b>	8:30 – 13:00 Uhr <i>Damensauna</i>
<b>Neujahr</b>	9:00 – 21:00 Uhr
<b>Hl. Drei Könige</b>	9:00 – 21:00 Uhr

www.limes-thermen.de | Telefon 07361 9493-0

Stadtwerke Aalen

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Die Schwäbische Hüttenwerke Automotive GmbH beabsichtigen auf Flst. Nr. 103/1 Gemarkung Wasseralfingen, den Anbau des Zentrallagers. Das bei Niederschlag anfallende Dachflächenwasser der ca. 2.000 m<sup>2</sup> großen Dachfläche soll gedrosselt über einen Stauraumkanal bei Flst. Nr. 103/1 Gemarkung Wasseralfingen, in den Kocher eingeleitet werden.

- Antragsteller/Bauherr: Schwäbische Hüttenwerke Automotive GmbH, Wilhelmstraße 67, 73433 Aalen  
- Wasserrechtliches Erlaubnisverfahren

• Die SHW Automotive GmbH hat am 29.11.2018 beim Landratsamt Ostalbkreis beantragt, das Erlaubnisverfahren nach den Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes und des Wassergesetzes für Baden-Württemberg durchzuführen.

• Die Gesuchsunterlagen des Vorhabens liegen **einen Monat** in der Zeit vom 20.12.2018 bis 21.01.2019 jeweils einschließlich – bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, Zimmer 438, 73430 Aalen und beim Landratsamt Ostalbkreis Geschäftsbereich Wasserwirtschaft,

Sebastiansgraben 34, Zimmer 202, 73479 Ellwangen/Jagst, während der Dienststunden zur Einsicht aus.

• Einwendungen können bis **zwei Wochen** nach Ablauf der Auslegungsfrist bis einschließlich 04.02.2019 schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, Zimmer 438, 73430 Aalen, oder beim Landratsamt Ostalbkreis - Geschäftsbereich Wasserwirtschaft-, Sebastiansgraben 34, Zimmer 202, 73479 Ellwangen/Jagst, oder Stuttgarter Straße 41, Zimmer 304, 73430 Aalen, erhoben werden.

• Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

• Personen, die Einwendungen erhoben haben, können von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Die Zustellung der

Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

Zusätzlich wird darauf hingewiesen, dass

• nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung Auflagen nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen während des Verfahrens nicht voraussehen konnte,

• nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist eingehende Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden,

• wegen nachteiliger Wirkungen einer erlaubten Benutzung gegen den Inhaber der Erlaubnis nur vertragliche Ansprüche geltend gemacht werden können.

Stadtverwaltung Aalen

Landratsamt Ostalbkreis  
- Untere Wasserbehörde -

## ZU VERSCHENKEN

**Garderobenschrank**, Eiche hell, mit Spiegel, Schubladen, Fächer, Türen (H: 1,90m / L: ca. 1,30m / T: ca. 0,45m);  
**Couchgarnitur** (ca. 2 m lang) mit **Sessel** (ca. 1 x 1 m), dezent gemustert, hohe Lehne; **Couchtisch** zum Ausziehen; **Gardinen** mit Spitze und **Seitenschals** (Samt, grün); Kleiner **Kinderschreibtisch**, ca. 1 m, Fich-

te; kleiner **Hocker**; **Schreibtischstuhl**; **Sideboard**, Eiche hell, (L: ca. 1,40 m) mit Schubladen; **Telefonbank** (ca. L: 0,70 m / T: ca. 0,35 bis 0,40 m); **Schrank** (dunkelbraun), Telefon: 0171 1517564; **Klappsofa** (ca. 1,8 m breit), kann zum Doppelbett aufgeklappt werden, Telefon: 0170 5478827;

**Damenfahrrad**, gut erhalten, mit Shimano-Schaltung, Telefon: 07361 43311.

Angebote zu verschenken bitte bis Donnerstag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über [www.aalen.de](http://www.aalen.de), Rubrik „Bürgerservice-Onlinedienste“

## ANZEIGE

## LIMES-THERMEN AALEN

Staatlich anerkannte Heilquelle

Noch  
freie  
Plätze

# UNSER KURSANGEBOT WINTER 2019

Kursbeginn ab 7. Januar 2019

## Wirbelsäulengymnastik Aqua Gym · Aqua XXL

Information und Termine unter Telefon 07361 9493-0  
oder [www.limes-thermen.de/kurse](http://www.limes-thermen.de/kurse)

Persönliche Anmeldung ab sofort an der Kasse der Limes-Thermen,  
Osterbacher Platz 3, 73431 Aalen

